

Medienmitteilung 18. Dezember 2017 / svo / hac

Bauchchirurgie: Spitäler Emmental und Oberaargau arbeiten zusammen

Das Spital Emmental und die Spital Region Oberaargau (SRO) haben einen Zusammenarbeitungsvertrag für ihre Spezialgebiete in der Bauchchirurgie unterzeichnet. Eingriffe bei tiefliegenden Enddarm-Tumoren sollen für Patienten aus beiden Regionen in Burgdorf durchgeführt werden, Operationen am Magen wegen Übergewicht (bariatrische Chirurgie) in Langenthal.

Dazu gründen die beiden Spitalunternehmen die „Viszeralchirurgie Emmental-Oberaargau“. Die Vor- und Nachbehandlungen werden wie bisher wohnortsnah im „Stammspital“ des jeweiligen Patienten durchgeführt. Damit nutzen die Patienten beider Regionen wohnortsnah die Kompetenz der beiden erfahrenen Chirurgie-Teams.

Das Spital Emmental fokussiert sich am Standort Burgdorf seit 2010 auf die Entfernung von Enddarm-Tumoren und gehört in diesem Bereich zu den innovativsten Kliniken in der Schweiz. Im Sinne einer Konzentration der Eingriffe der tiefen Rektum-Chirurgie werden in Zukunft zusätzlich zu den Emmentaler Patienten auch Oberaargauer Patienten in Burgdorf operiert, letztere durch ein gemeinsames Operationsteam. Umgekehrt werden die Emmentaler Patienten für bariatrische Operationen in Burgdorf abgeklärt und in Langenthal am Referenzzentrum für bariatrische Chirurgie operiert.

Überregionale Zusammenarbeit

Die Kooperationsvereinbarung ist Zeichen des gegenseitigen Willens zu einer überregionalen langfristigen partnerschaftlichen Zusammenarbeit der beiden regionalen Spitalunternehmen. Die beiden Chefärzte der Chirurgie – Dr. med. Thomas Kinsbergen im SRO und Prof. Dr. med. Stephan Vorburger im Spital Emmental – arbeiten seit längerer Zeit auf diesen Schritt hin und freuen sich auf den Beginn der institutionellen Zusammenarbeit. Zu einem späteren Zeitpunkt ist auch der Miteinbezug der viszeralchirurgischen Aus- und Weiterbildung vorgesehen.

Vorläufiges HSM-Hindernis

Der Umsetzung des Kooperationsvertrags steht im Moment noch ein Entscheid des eidgenössischen Beschlussorgans für die Hochspezialisierte Medizin (HSM) entgegen. Da das Spital Emmental alle Auflagen erfüllt und zudem in der Qualität Spitzenwerte aufweist, erwartet es, dass es den Zuschlag für sein Spezialgebiet „tiefe Enddarmchirurgie“ erneut erhalten wird.

Bildlegende:

Freuen sich auf die Zusammenarbeit in der Bauchchirurgie: die Chefärzte [Thomas Kinsbergen](#) (SRO, links) und [Stephan Vorburger](#) (Spital Emmental, rechts). (Fotos: zvg)

Weitere Auskünfte für Medien:

Für das Spital Emmental:

Anton Schmid, CEO, 034 421 21 00 (ruft zurück)

*Prof. Dr. med. Stephan Vorburger, Stv CEO / Chefarzt Chirurgie, 034 421 22 12
(ruft zurück)*

Für das SRO:

Dr. med. Thomas Kinsbergen, Ärztlicher Direktor / Chefarzt Chirurgie, 062 916 31 01